

4.5.2026 Marktplatz, Neustadt in Holstein

9.00–14.00 Uhr Marktplatz der Erinnerungen

Neustädter Jugendliche und alle Interessierten sind eingeladen, sich mit den Ereignissen vom 3. Mai zu beschäftigen. Schulen stellen ihre Projekte vor, Vereine und Einrichtungen informieren über ihre Arbeit zu Erinnerungskultur und Demokratiebildung. Künstler*innen bieten Aktivitäten zum Mitmachen an:

- Uli von Welt (Musikcoach): Musikprojekt
- Julia Kaergel (Illustratorin): Zeichen- und Malprojekt
- Danny Seidel (Trainer Lego Serious Play): Legoprojekt
- Sonja Knoop (Malerin): Grafittiprojekt
- Marius Schmidt (Schriftsteller und Illustrator): Comicprojekt



Veranstalter: Kinder- und Jugendnetzwerk Neustadt in Holstein e. V.



Die Veranstaltungen zum Gedenken an den
3. Mai 1945 finden statt in Kooperation und mit
Unterstützung von:



Stadt Neustadt
in Holstein



Stiftung Hamburger Gedenkstätten und Lernorte
zur Erinnerung an die Opfer der NS-Verbrechen

©Amicale Internationale KZ Neuengamme e. V., 2026
Kontakt: info@neuengamme.international
Gestaltung: Claudia Leschik, Hamburg
Fotonachweis: S. 1: Reimo Schaaf; S. 2: Mitte: privat,
unten: Mark Mühlhaus photographers (SHGL);
S. 3: Mitte: Reimo Schaaf, unten links: Bente
Stachowske (SHGL), unten rechts: privat; S. 4: Mitte:
privat, unten: Stadt Neustadt i.H.; S. 5: Mitte: privat,
unten: Nina Weber (SHGL)

3. Mai 1945 Bombardierung der Häftlingsschiffe in der Neustädter Bucht

Veranstaltungsprogramm zum 81. Jahrestag Neustadt in Holstein, 2026



Kurz vor Kriegsende gelangten etwa 10.000 KZ-Häftlinge in die Neustädter Bucht, die meisten aus dem KZ Neuengamme. Die SS zwang sie auf Schiffe, auf denen furchtbare Bedingungen herrschten. Am 3. Mai 1945 wurden die Schiffe, darunter die „Cap Arcona“, irrtümlich von der britischen Luftwaffe bombardiert. Es starben Tausende Häftlinge: Sie verbrannten, ertranken oder wurden am Strand erschossen. Welche Bedeutung hat dieses Ereignis für uns in Neustadt in Holstein und weltweit? Wie wollen wir heute und in Zukunft gedenken?

2.5.2026 Kulturwerkstatt Forum, Neustadt in Holstein

18.00 Uhr Cap Arcona 1945 – Verbrechen in der Kriegsendphase

Der Historiker Prof. Dr. Wolfgang Benz spricht über nationalsozialistische Verbrechen in der Endphase des Zweiten Weltkriegs. Thematisiert werden auch die Cap-Arcona-Tragödie sowie die Judenmorde in Neustadt in Holstein am 3. Mai 1945. Mit anschließendem Gespräch.

Öffentliche Veranstaltung des Arbeitskreises Cap Arcona Neustadt in Holstein, gefördert durch das Bundesprogramm „Demokratie leben!“. Kostenlose Eintrittskarten erhältlich im Buchladen Buchstabe, Hochtörstraße 2.



3.5.2026 Cap-Arcona-Ehrenfriedhof, Stutthofweg, Neustadt in Holstein

10.30 Uhr Gedenkveranstaltung

Kranzniederlegung und
Fahnenträger:innen



Begrüßung: **Martine Letterie**

Präsidentin Amicale Internationale
KZ Neuengamme

Grußwort: **Mirko Spieckermann**

Bürgermeister Neustadt in Holstein

Grußwort: **Eka von Kalben**

Landtagsvizepräsidentin
Schleswig-Holstein

Rede: **Philippe Cosnay**

Präsident Amicale française de
Neuengamme et de ses Kommandos

Beitrag: Küstengymnasium Neustadt in
Holstein und Arbeitsgemeinschaft
Neuengamme: Waldemar Nods

Musikalische Begleitung:

Gemeinsamer Chor der Jacob-Lienau-Schule und
Küstengymnasium Neustadt in Holstein

3.5.2026 Jüdischer Friedhof, Grasweg, Neustadt in Holstein

11.50 Uhr Kranzniederlegung und Kaddisch

3.5.2026 Neustädter Hafen, vor Klüver's Brauhaus, Neustadt in Holstein

14.00 und 16.00 Uhr Ausfahrten

Ausfahrten zur Untergangsstelle der
Cap Arcona, Dauer: ca. 70 Min.
Kostenfrei, nur mit Anmeldung unter:
dseidel@stadt-neustadt.de



April–Mai 2026 Museum Cap Arcona, Haakengraben 2–6, Neustadt in Holstein

Die Dauerausstellung ist dienstags bis samstags von
10.30 bis 17.00 Uhr, sonn- und feiertags von 14.00 bis
17.00 Uhr und nach Vereinbarung geöffnet.

